

DVB-T/Sat-digi 4000

Digitaler Kombi-Empfänger
MPEG II / DVB-kompatibel

Art.-Nr. 51021

Bedienungsanleitung



Wichtig

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts alle Bedienhinweise aufmerksam und vollständig durch.
Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, sie enthält wichtige Betriebshinweise.

Inhaltsverzeichnis

I. Erste Schritte	3
1. Vorsichtsmaßnahmen	3
2. Auspacken des Geräts	3
3. Allgemeine Daten	4
II. Installation.....	5
1. Die Vorderseite Ihres Satellitenempfängers.....	5
2. Die Fernbedienung.....	6
3. Die Rückseite Ihres Satellitenempfängers	8
4. Anschluss des Empfängers.....	9
III. Verwendung des Hauptmenüs	
1. Menüinformationen	10
2. Installation	10
2.1 Satelliten Setup.....	10
2.2 DVB-T Setup.....	10
2.3 Transpondersuchlauf im Satelliten-Setup	11
2.4 DiSEqC 1.2: Position	11
2.5 LNBTyp (LNC-Typ)	12
3. Systemeinstellung	14
3.1 Zeiteinstellung.....	14
3.2 Timer Programmierung	14
3.3 Kindersicherung	14
3.4 Werkseinstellung	15
3.5 Hilfe-Bildschirm.....	15
4. Programmverwaltung	16
4.1 Programmverwaltung	16
5. Benutzereinstellung.....	18
6. Receiverinformationen	18
7. Spiel	18
8. EPG (Electronic Program Guide – elektronische Programmführung).....	18
9. Softwareaktualisierung.....	19
9.1 PC zu Receiver.....	19
9.2 Receiver zu Receiver	19
IV. Fehlersuche und -behebung	20
V. Technische Daten.....	21

Herzlichen Glückwunsch

Mit dem **stabo DVB-T/Sat-digi 4000** haben Sie einen Kombireceiver erworben, der sowohl einen Empfänger für digitale Satelliten (wie Astra etc.) als auch einen Empfänger für das neue digitale terrestrische Fernsehen (DVB-T) in einem Gerät vereint.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts alle Bedienhinweise aufmerksam und vollständig durch.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, sie enthält wichtige Betriebshinweise.

Geben Sie diese Anleitung mit, wenn Sie das Gerät weitergeben.

I. Erste Schritte



1. Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Empfänger in Betrieb nehmen.

Decken Sie Ihr Gerät niemals ab und lassen Sie genügend Platz um das Gerät herum frei, um eine einwandfreie Belüftung zu gewährleisten.

Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn Flüssigkeit über das Gerät verschüttet wurde oder ein Gegenstand auf das Gerät gefallen ist.

Zur Reinigung Ihres Empfängers verwenden Sie nur ein leicht angefeuchtetes Tuch.

Während der Empfänger an die Stromversorgung angeschlossen ist, dürfen Sie keine Kabel anschließen oder die vorhandenen Kabelverbindungen ändern.

Setzen Sie den Empfänger weder starker Sonneneinstrahlung, noch Kälte, Feuchtigkeit oder starken Erschütterungen aus.

Trennen Sie Ihren Empfänger von der Stromversorgung, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird (Urlaub...).

Öffnen Sie niemals Ihren Empfänger, es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Nur hinreichend qualifiziertes Fachpersonal darf Ihren Empfänger öffnen, ohne dass Ihre Garantie erlischt.

2. Auspacken des Geräts

Der Karton enthält:

Den digitalen Kombi-Empfänger (Satellit (DVB-S)/Terrestrisch(DVB-T))

Die Fernbedienung

2 Batterien (AAA)

Das Benutzerhandbuch

3. Allgemeine Daten

- 1 Eingang / 1 Ausgang Satellitentuner
- MPEG-2/DVB kompatibel
- unterstützt MPEG Layer I und II
- vollständig DVB-T/S-kompatibel
- VHF/UHF Tuner mit Frequenzbereich von 177 - 858 MHz
- Empfang von SCPS- und MCPC-Kanälen
- automatischer und manueller Suchlauf
- bietet 4000 TV- und Radiosender
- getrennte TV-/Radioprogrammübersicht & Favoritenliste
- bearbeiten von Kanälen (Erstellen/Hinzufügen/Löschen)
- elektronische Programmführung (EPG) zur Anzeige von Kanalinformationen auf dem Bildschirm
- elektronische Programmführung mit Vorschaubild
- neunsprachiges Bildschirmmenü mit farbigem Hintergrund
- bedienerfreundliches Bildschirmmenü mit hilfreichen Hinweisen
- Teletext, OSD und VBI
- Picture-in-Graphics-Funktion (PIG)
- vierstellige Siebensegmentanzeige
- Kindersicherung
- Fernbedienung mit vollständigem Funktionsumfang
- Spiele: Tetris, Move, Snake
- unterstützt DiSEqC 1.2
- unterstützt LNC-Umschaltung mit 13/18 V und 22 kHz
- Überlastschutz für LNC Stromversorgung
- 0/12V-Steuerspannung
- zwei Scartbuchsen für TV und VCR
- elektrischer SPDIF Anschluss mit RCA Buchse
- RS-232-Port für Softwareupdate (115.200 bps) und Cloning
- auf Basis von Window 95/98/2000/XP: Up- und Download über PC möglich
- Versorgungsspannungsbereich 100-240V~

II. Installation

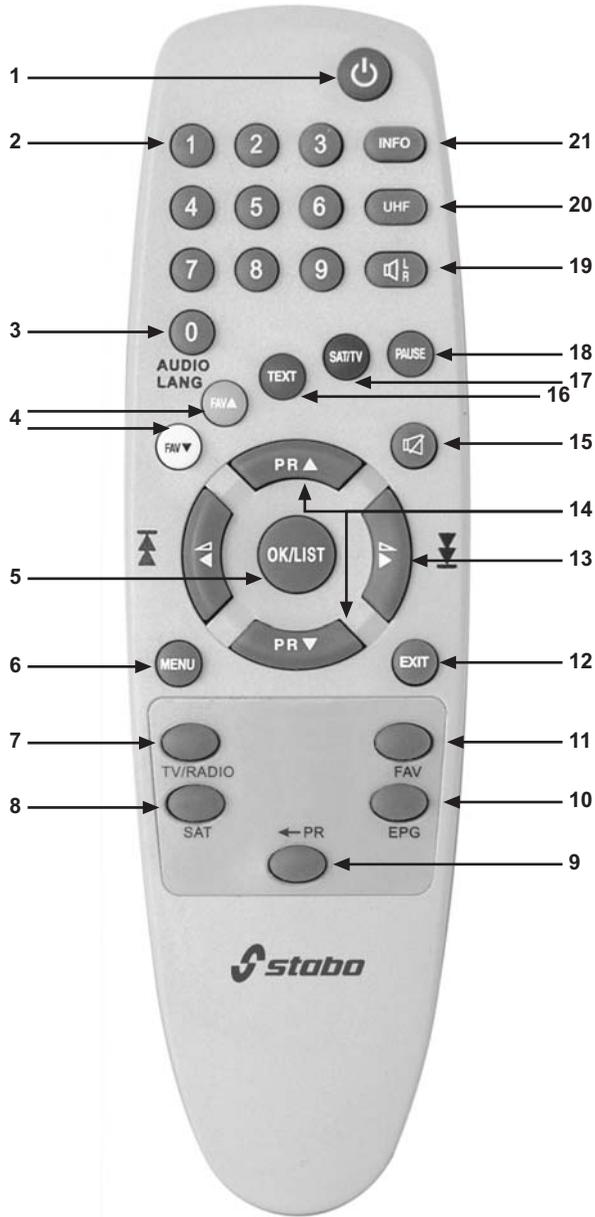
1. Die Vorderseite Ihres Satellitenempfängers



- 1 **POWER** : Schaltet die Stromversorgung des Receivers ein und aus.
- 2 **VOL**  : Regelt die Lautstärke beim Fernsehempfang oder verschiebt den Cursor im Menü nach rechts oder links.
- 3 **CH**  : Schaltet zum vorherigen oder nächsten Kanal oder verschiebt den Cursor auf die nächste oder vorherige Option im Menü.
- 4 **LED-Anzeige mit 4 Ziffern**: Zeigt beim Start Programminformationen an, zeigt Bedienmenü und Software an.

II. Installation

2. Die Fernbedienung



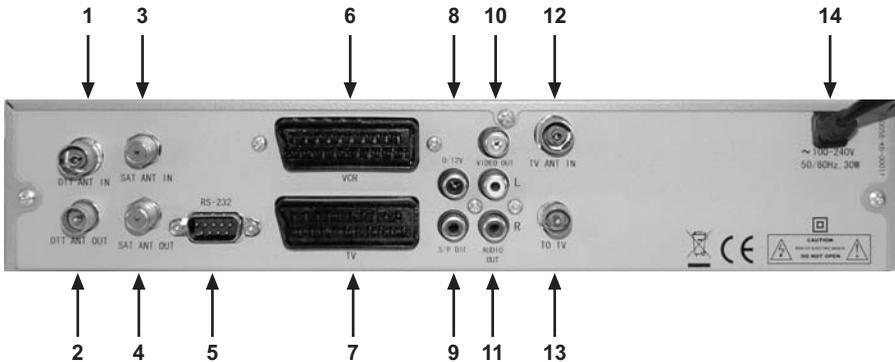
II. Installation

Die Fernbedienung

1. **POWER** : Schaltet das Gerät zwischen Betriebs- und Standby-Modus um.
2. **Zifferntasten (0-9)**: Wählt gespeicherte TV- oder Radioprogramme oder einzelne Menüoptionen aus.
3. **AUDIO LANG**: Wählt die Sprache aus.
4. **FAV** / (**weiße/gelbe Taste**): Schaltet durch die Kanäle in der Favoritenliste.
5. **OK/LIST**: Mit OK wird die markierte Menüoption bestätigt.
6. **MENU**: Zeigt das Menü auf dem Bildschirm an oder kehrt aus einem Untermenü ins vorherige Menü zurück.
7. **TV / RADIO**: Schaltet zwischen TV- und Radiobetrieb um.
8. **SAT**: Zeigt die Liste der Satelliten an.
9. **←PR**: Schaltet zum vorherigen Kanal zurück.
10. **EPG**: Zeigt die elektronische Programmführung (EPG) an, sofern verfügbar.
11. **FAV**: Zeigt eine Liste der bevorzugten Kanäle an (Favoritenliste).
12. **EXIT**: Kehrt zum vorherigen Menü und zum Fernsehbildschirm zurück.
13. **VOL** /: Regelt die Lautstärke im TV-/Radiobetrieb und ändert die Einstellungen im Menümodus.
14. **PR** /: Schaltet die Kanäle im Fernsehbetrieb und bewegt den Cursor im Menümodus nach oben und unten.
15. **MUTE**: Schaltet den Ton stumm.
16. **TEXT (rote Taste)**: Zeigt Teletext an, sofern dieser übertragen wird.
17. **SAT / TV (grüne Taste)**: Schaltet zwischen Satelliten- und Terrestrischem Empfang und VCR um.
18. **PAUSE (blaue Taste)**: Erzeugt ein Standbild des aktuell empfangenen Bildes.
19. **AUDIO**: Stellt den Audio Modus Stereo (R/L) ein.
20. **UHF**: Zeigt den eingestellten Modulatorkanal an.
21. **INFO**: Zeigt die Programminformationen auf dem Bildschirm an.

II. Installation

3. Die Rückseite Ihres Satellitenempfängers



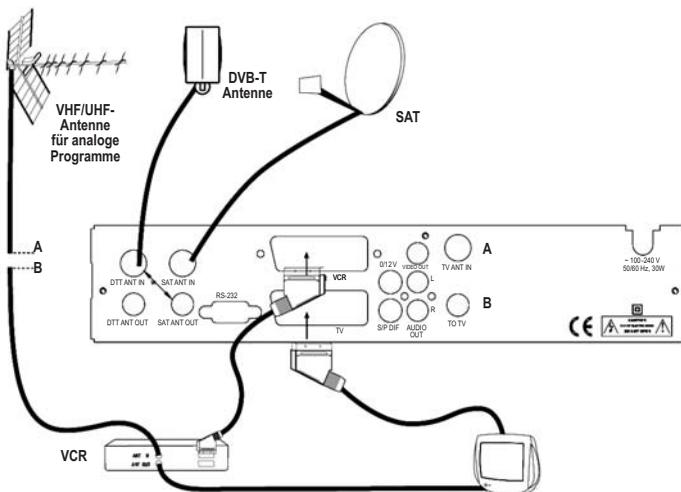
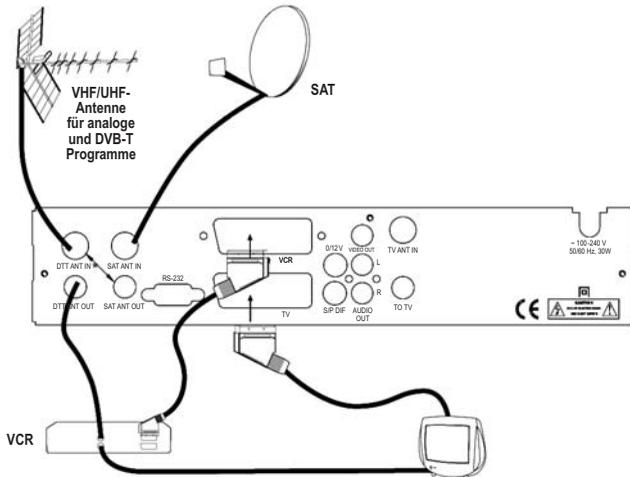
- 1 **DTT ANT IN:** Anschluss für das DVB-T-Antennenkabel.
- 2 **DTT ANT OUT:** Anschluss für die Verbindung mit anderen DVB-T-Geräten.
- 3 **SAT ANT IN:** Anschluss für das Kabel der Satellitenantenne.
- 4 **SAT ANT OUT:** Anschluss für die Verbindung mit anderen Set-Top-Boxen (STB).
- 5 **RS-232:** Zur Aktualisierung der STB-Gerätesoftware (serieller Anschluß für PC).
- 6 **VCR:** Anschluss Ihres Videorecorders per Scartkabel an diesen Receiver
- 7 **TV:** Anschluss Ihres Fernsehgeräts per Scartkabel an diesen Receiver.
- 8 **0/12 V:** externe Schaltspannung.
- 9 **S/P DIF:** elektrischer S/P DIF Ausgang.
- 10 **VIDEO OUT:** Videoausgang.
- 11 **AUDIO OUT R/L:** Audioausgang.
- 12 **TV ANT IN:** Antennenanschluss für analoge TV-Signale.
- 13 **TO TV:** Modulatorausgang. Anschluss an Antenneneingang des Fernsehers .
- 14 **100-240 V~ 50/60 Hz:** Achten Sie auf die Einhaltung der Netzspannung.

II. Installation

4. Anschluss des Empfängers

Die folgenden Abbildungen zeigen Ihnen die Anschlüsse für die terrestrische Antenne, die Parabolantenne sowie die unterschiedlichen Anschlussmöglichkeiten auf der Rückseite des Geräts.

Falls Sie bei der Festlegung Ihrer spezifischen Gerätekonfiguration Hilfe benötigen, wenden Sie sich an einen Fachhändler.



III. Verwendung des Hauptmenüs

Nachdem Sie alle Geräte (Fernsehgerät, Videorekorder...) sowie die terrestrische Antenne und die Parabolantenne an Ihren Empfänger angeschlossen haben, schließen Sie Ihren Empfänger an eine Steckdose an.

1. Menüinformationen

Nachdem Sie alle Kabel des Receivers (DSR) angeschlossen haben, wird das Menü angezeigt. Dieses Menü enthält die 6 folgenden Untermenüs.

- 1. Installation
- 2. Systemeinstellung
- 3. Programmverwaltung
- 4. Benutzer Einstellungen
- 5. Receiver Information
- 6. Spiel

Während der Installation bestätigen Sie eine Auswahl mit der Taste **OK** und mit den Tasten **◀/▶** zeigen Sie das Dropdown-Menü an. Sie können die Taste **Vol** **◀/▶** auch verwenden, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um von links nach rechts und umgekehrt zu schalten. Durch Drücken der Taste **EXIT** auf der Fernbedienung können Sie das Menüsystem jederzeit verlassen.



2. Installation

Dieses Menü beinhaltet die beiden folgenden Menüoptionen:

2.1 Satelliten Setup

Dieses Menü enthält die folgenden Optionen: Transponder-Su, Position, DiSEqC, LNBType (LNC-Typ), LNB Freq.1 (Osfr. LNC 1), LNB Freq 2 (Osfr. LNC 2), 0-12Volt, 22 kHz, C/Ku Band Control.

Wählen Sie den/die gewünschten Satelliten mit "OK" an und starten Sie den Suchlauf mit der roten Taste "Suche alle Sat".



2.2 DVB-T Setup

In diesem Menü können Sie den Index, die Frequenz in kHz, den Modus, das Guard Intervall, die FEC-Rate, die Bandbreite und die Modulation einstellen. Wählen Sie ein Frequenzband und betätigen Sie dann TP (Transponder), um den gewünschten Transponder abzusuchen.

Für eine automatische Absuche des gesamten Frequenzbereiches wählen Sie bei Bandwahl "ALL" an und betätigen dann die gelbe Taste "Autom. Suche".



2.3 Transpondersuchlauf im Satelliten-Setup

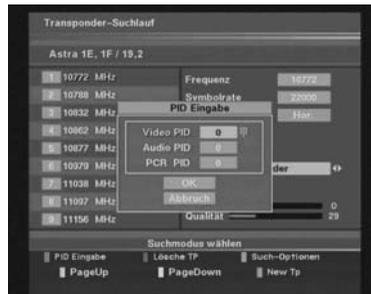
Wählen Sie die Menüoption *Transponder-Su* und drücken Sie die Taste **OK**. Das Menü Transpondersuchlauf wird angezeigt.

In diesem Menü können Sie die Frequenz, die Symbolrate und die Polarität eingeben. Wählen Sie eine Suchoption und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Suche zu beginnen. In diesem Menü können Sie weiterhin die Optionen PID-Eingabe (**blaue Taste**), Lösche TP (**rote Taste**), Suchoptionen (**UHF Taste**) und New TP (**grüne Taste**) wählen.



a. PID Eingabe im Menü "Transponder-Suchlauf"

Wenn Sie die Datenblockgröße (PID) manuell einstellen wollen, drücken Sie die **blaue Taste** (PID Eingabe) auf der Fernbedienung, um das Eingabefenster zu öffnen. Geben Sie den richtigen Wert ein und drücken Sie dann **OK**.



2.4 DiSEqC 1.2: Position

(nur nötig bei Verwendung eines DiSEqC-Rotors!)

Wählen Sie im Menü *Satelliten Setup* unter dem Punkt DiSEqC 1.2 *Position* aus. Bestätigen Sie mit **OK** und Sie gelangen in das "Positions" Menü.

A) Position: Nachdem Sie einen Satelliten ausgewählt haben, betätigen Sie die Schaltfläche *Position* und halten Sie dann die Taste **◀** oder **▶** auf der Fernbedienung gedrückt, bis der ausgewählte Satellit eingestellt ist, wird das entsprechende Feld gelb angezeigt.

Wenn Sie nun die Taste **OK** auf der Fernbedienung drücken, wird die folgende Meldung angezeigt: "Wollen Sie die aktuelle Position speichern?".

B) Satellit:

Wählen Sie den gewünschten Satelliten mit den Tasten aus. Durch Drücken der Taste **OK** wird außerdem eine Liste der Satelliten angezeigt. Auf der rechten Seite werden Informationen zu dem von Ihnen gewählten Satelliten angezeigt.



C) Transponder: Wählen Sie den gewünschten Transponder mit den Tasten **◀/▶**. Durch Drücken der Taste **OK** wird zusätzlich ein Listenfeld angezeigt, in dem Sie den gewünschten Transponder auswählen können.

D) Frequenz & Symbolrate: Mit dieser Option stellen Sie die Frequenz und Symbolrate ein.

E) Polarität: Wählen Sie Hor (horizontal) oder Ver (vertikal).

F) Ost/West Limit: Gehen Sie auf die Schaltfläche *Ostlimit* oder *Westlimit*. Mit den Tasten **◀/▶** können die Grenzwerte verändert werden. Wenn Sie die Taste **OK** auf der Fernbedienung drücken, wird die Meldung "Wollen Sie wirklich das Ostlimit (Westlimit) des DiSEqC-Motors speichern?" zur Bestätigung angezeigt.

Positionieren Sie den Cursor im Bildschirm auf die Schaltfläche OK und drücken Sie dann die Taste **OK** auf der Fernbedienung, um das Ostlimit (Westlimit) zu bestätigen.

G) Limit löschen: Wenn Sie das Ost- oder Westlimit zurücksetzen wollen, positionieren Sie den Cursor auf der Schaltfläche *Limit löschen*. Anschließend drücken Sie wieder die Taste **OK** auf der Fernbedienung. Es erscheint die Meldung "Wollen Sie wirklich die Limits des DiSEqC-Motors löschen?". Wählen Sie die Schaltfläche OK durch Drücken der Taste **OK** auf der Fernbedienung. Der Cursor wird nun auf der Schaltfläche *Ost Limit* positioniert, so dass Sie einen neuen Grenzwert festlegen können.

Zum Festlegen des neuen Westlimits führen Sie dieselben Schritte wie zum Festlegen des Ostlimits durch.

Mit der Taste **EXIT** auf der Fernbedienung beenden Sie die Antenneneinstellung.

2.5 LNBTyp (LNC-Typ)

Wählen Sie Ihren LNC-Typ aus. Wenn Sie ein Universal LNC besitzen (wird überwiegend benutzt), wählen Sie die Option *Univ*.

LNB Freq. (Oszfr. LNC)

Geben Sie die korrekte LNC-Frequenz für Ihren LNC ein. Verwenden Sie dazu die Zifferntasten auf Ihrer Fernbedienung oder das Tastenfeld, das durch Drücken der Taste **OK** angezeigt wird. Wenn Sie einen dualen LNC besitzen, geben Sie den richtigen Wert in das Feld ein (überwiegend LNC1: 9750 MHz, LNC2: 10600 MHz).

Schalter (0/12 Volt, 22KHz, DiSEqC)

Sie können die Schalter auswählen, mit denen Sie die Antenne konfigurieren wollen.

Bei Verwendung eines DiSEqC-Schalters geben Sie den entsprechenden Eingang für den jeweiligen Satelliten ein, z.B. ASTRA 1E $\hat{=}$ SAT1, Hotbird $\hat{=}$ SAT2.

C/Ku Band Control

Sie können durch Auswahl des Schaltertyps das C/KU-Band umschalten.

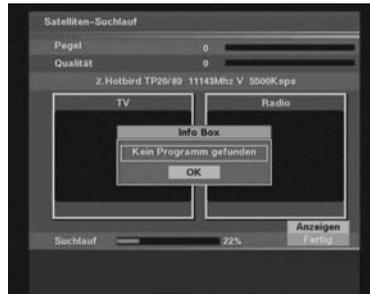
Im Menü *Satelliten Setup* können Sie mit Hilfe der farbigen Tasten die folgenden Funktionen auslösen:

- (1) **Umbenennen** (blaue Taste)
- (2) **Suche alle Sat** (rote Taste)
- (3) **Suchoptionen** (UHF Taste)
- (4) **Einzelsuche** (grüne Taste)

1) Umbenennen: Wenn Sie einen Satelliten umbenennen wollen, wählen Sie den Satelliten und drücken Sie die **blaue Taste** auf der Fernbedienung, um das Eingabefenster einzublenden. Das Fenster **Tastatur Dialog** wird eingeblendet. Mit Hilfe der Pfeiltasten auf der Fernbedienung können Sie den Namen des Satelliten bearbeiten.



2) Suche alle Sat: Wenn Sie alle Satelliten suchen wollen, drücken Sie die **rote Taste** (Suche alle Sat) auf der Fernbedienung.



3). Suchoptionen: Der Receiver ermöglicht Ihnen, Kanäle mit folgenden komfortablen Optionen zu suchen:

- a. Ausschließlich Free-to-Air-Programme
- b. Ausschließlich nicht abgesuchte TP
- c. Sortierung nach Verschlüsselung

Wenn Sie *Sortierung nach Verschlüsselung* wählen, sortiert der Receiver die verschlüsselten Kanäle automatisch. Wenn Sie *Ausschließlich nicht abgesuchte TPs* wählen, sucht der Receiver nach Kanälen im Transponder, die bisher noch nicht abgesucht wurden.



4) Einzelsuche: Um den aktuellen Satelliten abzusuchen, drücken Sie die **grüne Taste** (Einzelsuche) auf der Fernbedienung.

3. Systemeinstellung

Dieses Menü enthält die 5 folgenden Untermenüs:

5.1 Zeiteinstellung

5.2 Timer Programmierung

5.3 Kindersicherung

5.4 Werkseinstellung

5.5 Hilfe-Bildschirm



3.1 Zeiteinstellung

Üblicherweise wird die richtige Zeit direkt vom Satelliten übertragen. Manchmal werden jedoch fehlerhafte Informationen gesendet.

In diesem Fall können Sie mit Hilfe dieser Funktion die richtige Zeit einstellen.



3.2 Timer Programmierung

Der Timer kann mit der Option *Timer aktivieren* aktiviert werden.

Sie können verschiedene Timerfunktionen programmieren: täglich, wöchentlich, monatlich oder einmalig.



3.3 Kindersicherung

Mit dieser Funktion können Sie einzelne Kanäle durch ein Passwort schützen, um Kindern den Zugang zu verweigern. Sie können aber auch Ihre Daten und Informationen mit Hilfe von *Installation sperren* sichern.

a) So ändern Sie das Passwort

1. Geben Sie das aktuelle Passwort ein.
2. Wählen Sie **Ja** für die Option Kindersicherung.
3. Geben Sie das neue Passwort ein.
4. Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es noch einmal eingeben.

Hinweis: Die Werkseinstellung des Passwortes lautet 0000.

Warnhinweis: Notieren Sie sich das neue Passwort und bewahren Sie es sicher auf.



b) So verwenden Sie die Kindersicherung

1. Um die Kindersicherung zu aktivieren, gehen Sie in das Menü *TV Programmverwaltung*.
2. Drücken Sie die **blaue Taste** auf der Fernbedienung.
3. Wählen Sie den Kanal aus, den Sie sperren wollen.
4. Drücken Sie die Taste **OK**. Das Schloßsymbol wird eingeblendet.

c) So verwenden Sie die Option "Installation sperren"

Damit werden wichtige Einstellungen in den Menüs gesperrt und können nur durch Eingabe des Passwords ausgeführt werden.

1. Geben Sie das aktuelle Passwort ein.
2. Wählen Sie *Ja* für die Option *Installation sperren*.
3. Geben Sie das neue Passwort ein.
4. Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es noch einmal eingeben.
5. Verlassen Sie das Menü.
6. Wählen Sie ein beliebiges Menü und drücken Sie die Taste **OK** auf der Fernbedienung.
7. Das Feld *Password* wird nun angezeigt.
8. Ein Menü ist erst verfügbar, nachdem Sie das Passwort eingeben haben.

Hinweis: Die Werkseinstellung des Passwortes lautet 0000.

Warnhinweis: Notieren Sie sich das neue Passwort und bewahren Sie es sicher auf.

3.4 Werkseinstellung

Wenn Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen wollen, wählen Sie *Werkseinstellung* im Menü *Systemeinstellung* und drücken dann die Taste **OK**. Es wird ein Warnhinweis angezeigt. Zur Bestätigung wählen Sie **OK**.

Warnhinweis: Durch Zurücksetzen auf Werkseinstellung gehen alle von Ihnen eingegebenen Daten und Informationen verloren.



3.5 Hilfe-Bildschirm

In diesem Menü finden Sie Hilfe zur Fernbedienung.

4. Programmverwaltung

Dieses Gerät bietet eine der leistungsfähigsten Programmverwaltungsfunktionen. Mit dieser Funktion können Sie nicht nur Fernsehsender anschauen, sondern zahlreiche weitere nützliche und interessante Funktionen nutzen.

4.1 Programmverwaltung

Das Menü Programmverwaltung enthält die Untermenüs *TV Programme* und *Radio Programme*.

Hinweis: Da die Benutzung der Radiokanäle seit einiger Zeit ebenso funktioniert wie die der Fernsehkanäle, wird in diesem Handbuch nur die Verwaltung der Fernsehkanäle erläutert. Auf der linken Seite des Menüs *TV Programmverwaltung* wird die Kanalliste angezeigt. Auf der rechten Seite können Sie den aktuell empfangenen Kanal im PIG-Modus (Picture in Graphic) anschauen. Unterhalb des PIG-Bildschirms werden Ihnen Informationen zum aktuell empfangenen Kanal angezeigt. Wenn Sie den Cursor von einem Kanal zum nächsten bewegen, ändert sich das Bild entsprechend.

Sie können die farbigen Tasten der Fernbedienung folgendermaßen verwenden:

Durch Drücken der Taste **OK** auf der Fernbedienung wird das Befehlsmenü eingeblendet. Die TV-Programmverwaltung enthält die folgenden 6 Befehle:

- 1) **Löschen** (rote Taste)
- 2) **Favorit** (grüne Taste)
- 3) **Verschieben** (gelbe Taste)
- 4) **Sperren** (blaue Taste)
- 5) **Sortieren** (UHF Taste)
- 6) **Umbenennen** (weiße Taste)

1) Programm löschen

In der Programmverwaltung können Sie in den Modus *Kanal löschen* durch Drücken der **roten Taste** (Löschen) auf der Fernbedienung gelangen. Wenn Sie die **rote Taste** (Löschen) wiederholt drücken, schalten Sie durch die Funktionen *Lösche TP ->* , *Alles löschen -> Kanal löschen*. Mit diesem Löschbefehl können Sie den Kanal dauerhaft löschen. Zuerst wählen Sie die gewünschten Kanäle aus. Die ausgewählten Kanalnummern werden mit einem X markiert. Wenn Sie die Markierung entfernen wollen, drücken Sie die Taste **OK** noch einmal. Die Markierung vor der Kanalnummer ist nun wieder entfernt. Wenn Sie den Kanal wirklich löschen wollen, drücken Sie die Taste **EXIT** und dann **OK**, um zu löschen. Überprüfen Sie in der Senderliste, ob der Kanal gelöscht wurde.

Warnhinweis: Der gelöschte Kanal kann nur durch einen neuen Suchlauf wiederhergestellt werden.

2) Favoritenliste erstellen

Wenn Sie die Programmverwaltung aktivieren, wird die voreingestellte Favoritenliste als Favorit angezeigt.

Wählen Sie Ihren Favoriten aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Nun wird der von Ihnen gewählte Sendername mit einem ☺ markiert. Wenn Sie den Sendernamen aus Ihrer Favoritenliste entfernen wollen, drücken Sie noch einmal die Taste **OK**. Die Markierung mit dem ☺ wird wieder entfernt. Nachdem Sie Ihre Favoriten ausgewählt haben, drücken Sie zwei Mal die Taste **EXIT**, um Ihre Eingaben zu speichern. Drücken Sie mehrmals die Taste **FAV**, um zu überprüfen, ob die Favoritengruppen einwandfrei ausgewählt wurden.



a) Es gibt 8 Favoritengruppen

b) So bearbeiten Sie den Namen einer Favoritengruppe

1. Im Modus Favorit drücken Sie die **UHF Taste** (Sortieren) auf der Fernbedienung. Das Befehlsmenü wird angezeigt.
2. Wählen Sie nun *Favoritengruppe umbenennen*.
3. Sie können den Gruppennamen mit Hilfe des Tastenfelds bearbeiten.

3) Verschieben

Drücken Sie im Menü *Programmverwaltung* die **gelbe Taste** (Verschieben) auf der Fernbedienung. Wählen mit dem Cursor das zu verschiebende Programm aus und drücken Sie die **gelbe Taste** erneut. Nun bewegen Sie den Cursor an die Stelle, an die Sie das ausgewählte Programm verschieben wollen. Drücken Sie die Taste **OK**. Der Sender wurde nun an den gewählten Ort verschoben und die Programmnummer wurde entsprechend geändert.

4) Sperren

Drücken Sie im Menü *Programmverwaltung* die **blaue Taste** (Sperren) auf der Fernbedienung. Mit diesem Sperrbefehl können Sie den Kanal sperren. Wählen Sie zunächst den zu sperrenden Kanal aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Ein Schloßsymbol wird neben dem gewählten Kanalnamen eingeblendet.

Hinweis: Zur Ausführung dieser Funktion sollten Sie zuvor die Kindersicherung aktiviert haben.

5) Sortieren

Drücken Sie im Hauptmenü die **UHF Taste** (Sortieren) auf der Fernbedienung und wählen Sie den Befehl *Sortieren*.

Dieses Sortiermenü besitzt ein Untermenü, mit dem Sie die Kanäle nach Ihren Wünschen sortieren können. Sie können die Kanäle nach folgenden Kriterien sortieren: *Favorit*, *Gesperrt*, *Verschlüsselt*, *Satellitennamen* und *Programmname*. Platzieren Sie den Cursor in der gewünschten Zeile und drücken Sie die Taste **OK**. Prüfen Sie, ob die Programme richtig sortiert wurden.

Hinweis: Das Menü *Radioprogramme* umfasst dieselben Funktionen wie das Menü *TV-Programme*.

6) Umbenennen

Drücken Sie im Menü *Programmverwaltung* die **weiße Taste** (Umbenennen) auf der Fernbedienung. Mit diesem Befehl können Sie ein Programm umbenennen. Wählen Sie zunächst das umzubenennende Programm aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Das Tastaturfeld wird eingeblendet. Geben Sie den gewünschten Namen ein.

5. Benutzereinstellung

Im Menü Benutzereinstellung können Sie die Systemumgebung Ihren Wünschen anpassen und benutzerdefinierte Einstellungen vornehmen.

- 1) **Hintergrund:** Ändert die Farben des Menüs.
- 2) **Sprache:** Hier können Sie die gewünschte Sprache einstellen.
- 3) **Audio Sprache:** Wählt die gewünschte Sprache für die bevorzugte Tonwiedergabe aus (vorausgesetzt die Sprache wird in dem gewählten Kanal unterstützt).
- 4) **LNC Spannung:** Wenn Ihr Receiver mit dem LNC verbunden ist, wählen Sie EIN.
Wenn Ihr Receiver jedoch mit einem anderen Receiver über eine Durchschleiffunktion verbunden ist, sollten Sie prüfen, welcher Receiver direkt mit dem LNC verbunden ist. Wenn der andere Receiver direkt mit dem LNC verbunden ist, setzen Sie LNB Power (LNC-Spannung) auf AUS.
- 5) **Bildformat:** Wenn Ihr Fernseher das 16:9-Format unterstützt und der gewählte Kanal Programme im 16:9-Format ausstrahlt, wählen Sie 16:9.
- 6) **Video Ausgang:** Wenn Ihr Scartanschluss RGB unterstützt, wählen Sie RGB. Anderenfalls wählen Sie CVBS.
- 7) **TV-Norm:** Wählen Sie die richtige Norm für Ihr TV-Gerät aus (normalerweise PAL).
- 8) **Startkanal:** Durch Drücken der Taste **OK** wird die Kanalliste eingeblendet. Sie können einen Kanal aus dieser Liste auswählen. Dieser Kanal wird bei jedem Einschalten des Receivers angezeigt.
- 9) **Modulator Norm:** Wählen Sie die gewünschte UHF-Norm aus (normalerweise PAL G).
- 10) **UHF Kanal:** Wählen Sie Ihren gewünschten UHF-Kanal für den Modulator aus.
- 11) **Antenna Power:** Schaltet die Betriebsspannung für die DVB-T Antenne ein oder aus.



6. Receiverinformationen

In diesem Menü wird die Version der benutzten Firmware angezeigt.

7. Spiel

Sie können folgende Spiele auswählen: Tetris, Move und Snake. Benutzen Sie die Fernbedienung zur Spielsteuerung.

8. EPG (Electronic Program Guide – elektronische Programmführung)

Der Receiver bietet Ihnen die Programmfunktionen (EPG), durch die Sie Zugang zur TV-Programmübersicht oder zum Radioführer (wenn Sie Radiokanäle hören) erhalten. Es werden Ihnen Informationen zu aktuellen oder folgenden Sendungen auf verschiedenen Kanälen angezeigt. Diese Informationen sind nur über das Netzwerk verfügbar, zu dem der aktuell eingeschaltete Kanal gehört.

Um die EPG-Daten anzuzeigen, drücken Sie, während Sie ein Programm sehen, die Taste **EPG** auf der Fernbedienung. Das Dialogfeld *EPG* wird angezeigt.



Im Vorschaubild sehen Sie das aktuelle Programm; auf der linken Seite wird die Senderliste und auf der rechten Seite werden die Programminformationen für den gewählten Sender angezeigt. Die jeweiligen Sendezeiten werden ebenfalls eingeblendet.

Wählen Sie einen Kanal aus und positionieren Sie mit den Tasten ◀/▶ den gelben Pfeil auf der Sendung, über die Sie genauere Informationen wünschen. Wenn zusätzliche Informationen vorliegen, wird dies durch einen blauen Punkt angezeigt. Drücken Sie nun die **blaue Taste** (Detail) auf der Fernbedienung, um die Detailinformationen anzuzeigen.

Wenn Sie Informationen über vorangegangene oder zukünftige Sendungen wünschen, drücken Sie entweder die **gelbe** oder die **grüne Taste** auf der Fernbedienung.

Hinweis: Wenn der gewählte Kanal keine EPG-Daten ausstrahlt, wird die Meldung „Keine Daten verfügbar“ angezeigt.

9. Softwareaktualisierung

9.1 PC zu Receiver

1. Schließen Sie den zu aktualisierenden Receiver über ein RS232-Kabel an einen COM-Port (COM 1 bis COM 4) eines PCs an.
2. Schalten Sie den Receiver ein.
3. Starten Sie das Programm ReceiverLink.exe auf Ihrem PC und betätigen Sie die Schaltfläche Setup Comm, um den richtigen COM-Port auszuwählen. Nachdem Ihr COM-Port ausgewählt wurde, betätigen Sie die Schaltfläche . Das Programm versucht nun, eine Verbindung zum Receiver herzustellen. „Connecting“ wird angezeigt.
4. Wenn eine Verbindung zwischen PC und Receiver hergestellt wurde, erscheint die Meldung „Connect OK“ auf dem Bildschirm.
5. Wenn die Meldung „no answer!“ angezeigt wird, prüfen Sie, ob das Kabel richtig an den COM-Port des PCs angeschlossen ist. Schalten Sie dann den Receiver aus und wieder ein und wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte.
6. Wenn der COM-Port eingerichtet ist, betätigen Sie die Schaltfläche Upgrade software im Receiver-Link-Program und wählen Sie die Datei, die die Programmaktualisierung enthält (sie sollte die Endung „.bin“ haben). Nun wird die Receiversoftware automatisch aktualisiert.
7. Bei korrektem Ablauf der Aktualisierung wird schrittweise „d.000“ – „d.100“- „----“ angezeigt.
8. Nach Abschluss der Aktualisierung startet der Receiver automatisch neu.

9.2 Receiver zu Receiver

1. Verbinden Sie beide Receiver über ein RS232-Kabel.
2. Starten Sie den Hauptreceiver (Master).
3. Starten Sie den Nebenreceiver (Slave).
4. Sobald „d.000“ im Display des Slaves angezeigt wird, ist die Verbindung hergestellt. Ab jetzt wird die Software automatisch vom Master zum Slave übertragen. Die Meldung „Good“ wird angezeigt, wenn die Datenübertragung erfolgreich abgeschlossen wurde.
5. Wenn Sie die Aktualisierung für mehrere Geräte gleichzeitig durchführen wollen, halten Sie alle notwendigen Zubehörteile bereit. Nach Abschluss der Softwareaktualisierung trennen Sie den Slave vom Hauptreceiver. Es ist nicht nötig den Hauptreceiver nochmals aus- und wieder einzuschalten.



Hinweis: Während die Aktualisierung läuft, dürfen Sie keinesfalls das Gerät ausschalten oder andere Funktionen am Gerät ausführen.

IV. Fehlersuche

Problem / Lösung

Keine Anzeige auf der Vorderseite

Prüfen Sie den einwandfreien Anschluss des Netzkabels an die Steckdose.

Keine Bild- und Tonwiedergabe

1. Überprüfen Sie das LNC.
2. Justieren Sie die Antenne mit Hilfe der Feldstärkeanzeige im Menü Kanalsuchlauf.
3. Überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen LNC und Receiver.

Schlechte Bildqualität und Blockingfehler werden angezeigt.

1. Ändern Sie die Position der Antenne.
2. Fall das LNC-Ausgangssignal zu schwach ist, benutzen Sie eine größere Antenne.
3. Wenn Sie eine kleine Satellitenantenne benutzen, tauschen Sie diese gegen eine größere Antenne aus. Tauschen Sie das LNC gegen ein höherwertiges aus.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

1. Überprüfen Sie die Batterien.
2. Richten Sie die Fernbedienung auf den Receiver.

V. Technische Daten

Hauptprozessor	STi5518
Digitalspeicher	
Flash ROM	1 MB
SDRAM	4 MB
EEPROM	32 KB
System Video/Audio	MEPG-2MP@ML
Video-Eingangssignal	max. 15Mbit/s

Tuner DVB-S

Eingangsanschluss	F-connect
Frequenzbereich	950-2150 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Signalniveau	65- -25 dB
ZF-Bandbreite	55 MHz (-3dB) Typisch
LNC-Stromversorgung	max. 400mA
22 kHz tone burst	22 kHz, 0,6 V _{SS}

Demodulator

Verfahren	QPSK-Demodulation
Eingangssymbolrate	1-45 MS/s
FEC-Decoder	Auto

Tuner DVB-T

Eingangsanschluss	IEC
Frequenzbereich	177-858 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ohm
ZF-Bandbreite	6-8 MHz

I/O-Verbindung

Video/Audio-Ausgänge	2 x SCART (TV und Videorecorder) CVBS/FBAS 1 x RCA Audio L/R 2 x RCA
----------------------	--

Modulator

Anschluss	75 Ohm
Stecker/Buchse	IEC

Audio/Video-Teil

Bildformate	4:3 und 16:9
Videoauflösung	720 x 576 Pixel (PAL) 720 x 480 Pixel (NTSC)
Audiodecodierung	MPEG 1 Layer I & II
Audio-Sampling-Frequenz	32 kHz, 44,1 kHz und 48 kHz
Audioauflösung	16 bit, 18 bit

Mechanische Daten

Betriebstemperatur	+5°C – +40°C
Leistungsaufnahme	ca. 30 W bei 100-240 V ~

Abmessungen (BxHxT)	300 x 64 x 210 mm
Gewicht	1,6 kg

Hersteller - Garantie

Als Hersteller dieses Geräts gewähren wir, die

**stabo Elektronik GmbH,
Münchwiese 16, 31137 Hildesheim/Deutschland**

eine selbständige Garantie gegenüber dem Verbraucher.

Die Garantieleistung erstreckt sich auf die kostenlose Beseitigung aller Fabrikations- und Materialfehler zum Zeitpunkt des Kaufs dieses Geräts (Beschaffheitsgarantie).

Die Garantie gilt nicht für:

- Transportschäden,
- den Betrieb mit Zubehör, das nicht durch stabo für den Betrieb mit diesem Gerät freigegeben und entsprechend gekennzeichnet wurde
- Sicherungen, Anzeigenleuchten und Halbleiter, die durch fehlerhafte Bedienung beschädigt wurden,
- Geräte, die unbefugt geöffnet oder verändert wurden,
- Funktionen, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind,
- Fehler durch unsachgemäße Handhabung, mutwillige Beschädigung, mechanische Überbeanspruchung, übermäßige Hitze oder Feuchtigkeitseinwirkung, ausgelaufene Batterien, falsche Versorgungsspannung oder Blitzschlag,
- Fracht- oder Transportkosten.

Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler aufgrund des Kaufvertrages bestehen gesondert neben diesen Garantie-bestimmungen und werden hierdurch nicht eingeschränkt.

Dieser Garantie-Abschnitt ist nur gültig, wenn er vollständig ausgefüllt und unterschrieben ist.

Geräte-Typ: _____

Geräte-Nummer(n): _____

Gekauft bei:
(Stempel oder genaue Anschrift des Händlers)

Kaufdatum: _____

Unterschrift des Händlers: _____

Gibt es Schwierigkeiten, das neue Gerät in Betrieb zu nehmen?



Sie erreichen uns Mo. bis Fr. von 9 - 12 Uhr: Telefon 05121-762032

Halten Sie für das Gespräch das Gerät und die Bedienungsanleitung bereit.

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Copyright © 04/2007 stabo Elektronik GmbH



stabo Elektronik GmbH

Münchewiese 14-16 · 31137 Hildesheim/Germany
Tel. +49 (0) 5121-76 20-0 · Fax: +49 (0) 5121- 51 29 79
Internet: www.stabo.de · E-Mail: info@stabo.de